



Protokoll der 87. Hauptversammlung vom Dienstag, 7. März 2017 19:30 Uhr Klösterli Oberhofen

Vorsitz:	Präsidentin, Gabi Tschofen
Anwesend Vorstand:	Therese Linder, Irene Graf, Mara Kurmann Lehmann, Pia Arn, Karin Schnidrig, Evelyn Frutiger, Christina Zahnd Gosteli
Entschuldigt:	Uschi Zuppiger, Vreni Rothenanger, Judith Pfäffli, Christine Reber, Sybille Losenegger, Sigrid Hädener (Frauenverein Thun), Vorstand Frauenverein Steffisburg, Brigitta Lauber, Elisabeth Tschui, Livia Pfäffli, Nelly Arn, Lotti Lüthi, Hanni Buchs, Regula Künzli, Regula Dietisheim, Silvia Wagner, Silvia Rey, Isabel Bühler, Käthi Schürch, Bethli Schüpbach, Vroni Gerber, Conny Kormann, Isabel Grandjean, Sylvia Müller, Ursula Trevisan, Ursula Wyss, Christiane Rössner Koch
Protokoll:	Erika Kneubühler
Anwesend:	65 Mitglieder + 4 Gäste

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzählerinnen
2. Protokoll der 86. HV vom 1. März 2016
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht
5. Mitgliederbeitrag 2017
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Anträge/Vergabungen
9. Budget 2017
10. Jahresprogramm 2017
11. Verschiedenes

Die Präsidentin, Gabi Tschofen, begrüsst die Anwesenden zur 87. Hauptversammlung. Die zahlreiche Teilnahme an der HV freut sie sehr. Sie stellt den Vorstand namentlich vor.

Die Einladung zur HV ist termingerecht zusammen mit der Traktandenliste versandt worden. Die Präsidentin fragt an, ob jemand eine Änderung der Traktandenliste wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Herzlich begrüssen wir unsere Gäste, Vertreter der Gemeinderäte Hilterfingen- Hünibach und Oberhofen und des Frauenvereins Sigriswil.

Die Präsidentin erwähnt namentlich die Entschuldigten und lässt die Präsenzliste zirkulieren.

1. Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin schlägt folgende Stimmzählerinnen vor:

Christine Frese
Christine Soltermann
Johanna Ritschard
Hanni Wüthrich
Dora Frutiger
Monika Fischer
Brigitte Berger

Die 7 Stimmzählerinnen werden einstimmig gewählt.

2. Protokoll der 86. HV vom 1. März 2016

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 1. März 2016 wurde vom Vorstand an der Vorstandssitzung vom 4. April 2016 genehmigt. Auf eine entsprechende Anfrage der Präsidentin verzichtet die HV auf das Vorlesen des Protokolls und genehmigt dieses mit einer Enthaltung. Das Protokoll wird der Verfasserin Erika Kneubühler verdankt.

3. Jahresbericht der Präsidentin

„Gemeinsame schöne Momente erleben“ – unter diesem Motto war der Vorstand auch im 2016 für euch unterwegs und hat sich bemüht, abwechslungsreiche und interessante Anlässe, Vorträge, und Veranstaltungen für euch zu organisieren.

Rückblick auf 2016 und auf die verschiedenen Ressorts:

Unser Vereinsjahr begann mit den Brockenstuben-Aktionstagen im Februar und März, wo, unter der Leitung von Therese Linder, vielerlei Schnäppchen zu günstigen Preisen angeboten wurden. Conny Kormann hat uns mit dem Film anlässlich des Kinoabends Ende Februar in die Welt des „Seniorenrockers“ Rocco entführt, welcher mit den Bewohnern eines Altersheimes eine Band gründete und mit dem Lied „Live ist Life“ einen Hit lancierte. Im März fand dann unsere alljährliche Hauptversammlung im Kirchgemeindehaus Hünibach statt. Ein von Pia Arn und Karin Schnidrig organisiertes Racletteessen Mitte März fand regen Anklang: dort konnte nach Herzenslust gegessen und geplaudert werden. Der Vortrag über das Wirken der Rebbaugenossenschaft Hilterfingen und die anschliessende Weindegustation wurde von allen Beteiligten sehr geschätzt. Auch im 2016 fehlten die legendären Kinder- und Erwachsenenbörsen nicht. Seit langem schon finden diese Börsen unter der fachkundigen Organisation von Therese Linder statt und sind ein besonderes Highlite in unserer Region. Auch die Second-Hand-Mode in der Riderbachhalle ist immer wieder ein Magnet. Die Frühlingwanderung führte uns im Mai ins Emmental. Da das Wetter unbeständig war, haben sich Pia und Karin für das Schlechtwetterprogramm entschieden. Die eigentlich geplante Wanderung fiel aus und wir liessen uns dafür im Sternen Trub kulinarisch verwöhnen. Trotzdem hat es nach dem Essen noch gereicht, einen Spaziergang zu machen. Einer der Höhepunkte war sicherlich der Besuch bei Kambly, wo wir uns mit süssen Köstlichkeiten eindeckten. Weiter ging es mit tollen Seidenfoulards bemalen im Juni. Hier entstanden einzigartige Einzelstücke. „Alle Jahre wieder“ hiess es dann am Ländtefest in Hünibach. Dies fand bei Sturm und Regen statt und zwischendurch hat es beinahe den Stand des Frauenvereins weggefegt. Aber Therese Linder hatte dies fest im Griff. Leider

blieben wohl wegen des schlechten Wetters viele Leute zuhause und dementsprechend fiel der Gewinn gering aus. Trotzdem erfreuten sich Jung und Alt an unseren feinen Rosenchüechli. Am Sommermärit in Oberhofen Mitte August konnten einige Sachen aus der Brockenstube verkauft werden: auch da gab es wieder unsere Rosenchüechli und wir konnten ein gutes Resultat verzeichnen. Dieses Jahr wird der Termin für den Sommermärit etwas idealer gewählt, da viele wohl noch in den Sommerferien verweilten. Die wie immer sehr gut von Pia und Karin organisierte Vereinsreise führte uns dann anfangs September zu den Wetterschmökern und zu den Husky-Hunden ins Muotathal: sicherlich ein unvergessliches Erlebnis! Mitte September konnte der Herrscher der Lüfte bewundert werden. Der Falkner Ulrich Lüthi zeigte die faszinierende Welt der Greifvögel. Leider zog dieser Anlass nicht so viele Leute wie erwartet an. Trotzdem war es ein wunderbarer Anlass in und ums Schloss Hünegg. Im Herbst konnten nochmals die Schnäppchenjäger an den Brockenstuben-Aktionstagen einzigartig günstige Artikel erwerben. Die Genussreise im Oktober führte uns kulinarisch durch unsere drei Gemeinden Oberhofen, Hilterfingen und Hünibach; bei Gipfeli, Suppe und einem feinen Znüni-Plättli hatten wir viel Zeit uns auszutauschen und in Ruhe das gesellige Beisammensein zu geniessen. Im Oktober hat uns die Podologin, Frau Fabienne Bärtschi, viele Informationen, Tipps und Tricks rund um unsere Füsse gegeben. Sehr nützlich und wichtig, da unsere Füsse uns ein Leben lang tragen. Die Herbstbörse dann war wiederum ein voller Erfolg und hat uns einen guten Gewinn eingebracht. „Chuzpe“ hiess der Film am Kinoabend im Klösterli. Didi Hallervorden hat uns in die Welt der Hackbällchen entführt. Ein lustiger, aber auch nachdenklicher Film. Ebenfalls im Oktober liessen wir uns an unserem Klösterli-Zmorge verwöhnen: Züpfe, feine Konfi, Märitstände und vieles mehr hat den Anwesenden einen tollen Morgen beschert. Im Oktober dann fand der Verkauf von Weihnachtsartikeln in der Brockenstube statt. Auch hier konnten diverse Artikel an die Frau/an den Mann gebracht werden. Ein wunderbares Erlebnis ist jeweils der Räbeliechtliumzug im November im und durch den Hüneggpark in Hilterfingen. Es ist eine Freude den Glanz der Räbeliechtli in den Kinderaugen zu sehen. Am Anlass „Pralinen selber machen“ wurden viele süsse Leckereien selber gefertigt und hie und da auch ein Stück in den Mund gestossen. Im November fand unser Second-Hand-Verkauf und auch ein Vortrag über Schüssler-Salze statt. Sehr viel vorbeugen und teilweise auch lindern können wir über solche Schüssler Salze. Mitte November dann konnten im Klösterli herrliche und einzigartige Sterne aus Maschendraht angefertigt werden. Ein toller Schmuck für die Weihnachtszeit! Am Weihnachtsmarkt in Einsiedeln wurden bei eiskalten Temperaturen viele schöne Sachen für die kommende Weihnachtszeit gekauft und wer wollte konnte eine Führung durch das Kloster Einsiedeln mitmachen: ein absoluter Leckerbissen und ein unvergessliches Erlebnis! Im Dezember waren in allen drei Gemeinden herrlich geschmückte Adventsfenster zu bestaunen und die Gastgeber luden die Betrachter danach zu einem kleinen Umtrunk und einer Knabberei ein. Da wir weniger Anbieter animieren konnten als im Vorjahr, hat sich der Vorstand entschlossen, die Adventsfenster nur noch alle zwei Jahre durchzuführen. Somit finden die nächsten Adventsfenster erst im Dezember 2018 wieder statt. Die Adventsfeier im Klösterli anfangs Dezember fand am Samichlousetag statt. Die Teilnehmenden konnten einer eindrucklichen vorgetragenen Weihnachtsgeschichte von Therese Linder lauschen. Im Januar dieses Jahr wurde gestrickt, gehäkelt und getanzt zu den „fägigen“ Ohrwürmern des Duo Amaros aus Thun. Ende Januar dann erzählte uns Frau Messmer viel Interessantes über die Arktis. Das Lotto im Klösterli war ein lustiger Anlass und viele einmalige Preise konnten nach Hause getragen werden.

Nun leite ich über auf das Programmjahr ab März 2017

Anfangs März konnten wir einem Vortrag „Heilmittel der Hildegard von Bingen“ lauschen: es ging dabei um altbewährte Klostermedizin als Heilmittel.

Heute findet die alljährliche, nunmehr die 87. Hauptversammlung statt. Wir steuern in grossen Schritten auf unsere 90. Hauptversammlung im Jahre 2020 zu. Schlafprobleme? Dann unbedingt den Informationsabend Mitte März „Wieder besser schlafen“ besuchen! Ende März-anfangs April dann finden wie jedes Jahr wieder unsere Frühlingsbörsen für Kinder-

und Babyartikel aber auch der Verkauf von Second-Hand-Mode in der Riderbachhalle statt. Kein Platz mehr um Sachen zu verstauen? Dann unbedingt an unseren Anlass Mitte Mai „Persönliche Etagèren anfertigen“ kommen. Der diesjährige Frühlingsausflug führt uns ins Kemmeribodenbad. Dies dürft ihr nicht verpassen, erwarten uns doch unter anderem die einmalig leckeren Meringues dort. Habt ihr schon lange einmal den legendären „Line Dance“ lernen wollen? Dann bietet sich anfangs Juni die Gelegenheit dazu. Jacqueline Giger lernt uns die Schritte dazu.

Im Juni dann findet das alljährliche Ländtefest statt, hoffentlich dieses Jahr bei schönem Wetter. Ebenfalls im Juni entführen wir euch zu einer Schifffahrt mit Frühstück auf dem Thunersee. Ende Juni dann könnt ihr wieder das einmalige Ambiente des Sommernachtstraums erleben. Anfangs Juli werde ich, wie schon letztes Jahr einen Nachmittag mit sanften Bewegungen für jedermann/jedefrau anbieten. Im August erfolgt dann der Sommermärli und Ende August werden wir einen Anlass im und rund ums Feuerwehrmagazin organisieren. Als einer der Höhepunkte wird der Vorstand im September euch bekochen: schaut doch vorbei, wir haben uns etwas Leckeres ausgedacht. Im Oktober dann entführen wir euch in die Welt der Madame De Meuron und im November wiederum organisieren wir einen Bastelnachmittag. Anfangs Dezember findet die alljährliche Adventsfeier statt und ebenfalls im Dezember besuchen wir den Weihnachtsmarkt am Blausee.

Durch das Jahr hindurch hat Anita Senn unsere neugebackenen Eltern mit Kindbettgeschenken erfreut. Obschon wir hier nicht so viele Feedbacks erhalten, schätzen die beschenkten Eltern dieses kleine Präsent sehr. Evelyn Frutiger ist darum besorgt, dass die Stubenwagen, welche unterdessen in neuem, aufgefrischem Kleid daherkommen in gutem Zustand abgegeben aber auch wieder zurückgenommen werden können. Der letzte Stubenwagen wird nun mit Hilfe von Christine Soltermann auch noch erneuert. Ein grosses Dankeschön an Christine! Die Buchhaltung ist stets korrekt geführt und wird von Irene Graf bestens betreut. Erika Kneubühler ist unsere gute Fee für unsere Homepage (ich komme unter Punkt 11 „Verschiedenem“ noch dazu) und stellt sicher, dass wir immer zeitgerecht die Protokolle erhalten. Christina Zahnd Gosteli vertritt uns in der KITA Eichgüetli in Hünibach. So haben wir eine direkte Verbindung zu den Aktivitäten der KITA und sind immer bestens informiert. Mit einem wunderbaren Honig aus dem Maggiatal, hat Mara Kurmann den über 80-jährigen Mitglieder ein wunderbares Weihnachtsgeschenk beschert. Ursula Zuppiger ist darum besorgt „von-Zeit-zu-Zeit-Zeit-zu schenken“ und sorgt dafür, dass unsere älteren Mitglieder ebenfalls viel Freude und Zeit geschenkt bekommen. So ging das Jahr 2016 zu Ende und wir haben schon wieder das neue Jahr 2017 in Angriff genommen. Auch in diesem Jahr scheuen wir keine Mühe, euch mit ansprechenden Veranstaltungen zu bezaubern und euch unbeschwerte, gesellige Stunden zu beschern. Wir freuen uns auf eure rege Teilnahme!

Die schönste Zeit im Leben sind die kleinen Momente, in denen du spürst, du bist zur richtigen Zeit, am richtigen Ort.

Ich danke dem gesamten Vorstand für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement! Aber auch euch allen möchte ich im Namen des Vorstandes herzlich danken für eure Unterstützung der Vorhaben des Frauenvereins und euer Vertrauen in uns. Wir werden **immer** im Sinn und Geist des Frauenvereins handeln.

Ein gesundes und glückliches neues Vereinsjahr für euch alle!

Gabi Tschofen, Präsidentin

Der Jahresbericht wird mit 1 Enthaltung genehmigt und mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht

Gabi Tschofen erläutert die Jahresrechnung.

Die Vereinsrechnung wurde von den Revisorinnen Dora Frutiger und Rahel Sameli geprüft und für richtig befunden. Rahel Sameli liest den Revisorenbericht vor.

Die beiden Revisorinnen empfehlen der HV, die Rechnung zu genehmigen und der Kassierin und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Das Reinvermögen beträgt per Saldo 31.12.2016 Fr. 129'266.-. Die Revisorinnen danken Irene Graf für die sauber geführte Buchhaltung.

Die Arbeit der beiden Revisorinnen Rahel Sameli und Dora Frutiger werden durch Gabi Tschofen verdankt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand und der Kassierin wird einstimmig Décharge erteilt. Der Revisorenbericht wird ebenfalls einstimmig genehmigt und dem Protokoll beigelegt. Herzlichen Dank an Irene Graf.

Eigenkapital per 31.12.2016: Fr. 129'226.-

Spendenausgaben 2016: Fr. 28'362.-

5. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand sieht keinen Grund, den Mitgliederbeitrag zu erhöhen und beantragt den Betrag bei Fr. 20.- zu belassen. Dies wird einstimmig genehmigt. Der Mitgliederbeitrag wird somit für das Jahr 2017 von der HV, ohne Gegenstimmen, auf Fr. 20.- festgelegt

6. Mutationen

Der Verein zählte per 31.12.2016: 468 Mitglieder (4 mehr als im Vorjahr)

Im Jahr 2016 waren 13 Austritte zu verzeichnen. Gründe für den Austritt waren altershalber, Wohnortwechsel oder kein Interesse mehr. Leider mussten wir im letzten Jahr von 8 Mitgliedern Abschied nehmen. Die Präsidentin erwähnt die Verstorbenen namentlich und bittet die Anwesenden sich für eine Schweigeminute zu erheben.

Erfreulicherweise durften wir im letzten Jahr bis zum Zeitpunkt der HV 27 neue Mitglieder verzeichnen. Die Präsidentin liest sie namentlich vor und heisst die neuen Mitglieder mit einer Rose willkommen.

7. Wahlen

Die Rechnungsrevisorinnen werden an der nächsten HV neu gewählt

Gesamtvorstand:

Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Die Versammlung wählt den Gesamtvorstand einstimmig. Die Präsidentin bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zur Wahl als neues Vorstandsmitglied schlagen wir Frau Anita Senn aus Hünibach vor.

Sie wird durch Gabi Tschofen vorgestellt.

Frau Anita Senn ist zuständig für das Überbringen der Kindbettgeschenke, Sie macht dies bereits seit gut einem Jahr mit viel Freude und Engagement.

Das neue Vorstandsmitglied wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

8. Anträge/ Vergabungen

Es sind 5 Anträge eingegangen. Die einzelnen Anträge werden von Gabi Tschofen vorgestellt.

Übersicht der Anträge:

1. Sanierung Hallenbad Oberhofen	Fr. 5000.-
2. Sanierung Pfadiheim Chelli Hünibach	Fr. 2000.-
3. Neues Förderseil Skilift Schwanden	Fr. 1500.-
4. Sommernachtstraum 2017, Stiftung Schloss Hünegg	Fr. 500.-
5. Wohn-und Integrationsheim St. Michael, Oberhofen	Fr. 3000.-
Total	Fr. 12'000.-

Der Vorstand empfiehlt den Mitgliedern die Anträge zu genehmigen.

Beim 5. Antrag gilt es aber zu bemerken, dass wir bereits im Vorjahr den gleichen Betrag gespendet haben.

1. Sanierung Hallenbad Oberhofen über Fr. 5000.-

Antrag von Josef Zuppiger, Präsident Sportzentrum Wichterheer AG

Der Antrag wird durch Peter Fischer, Gemeinderat Hilterfingen-Hünibach, erläutert.

Es werden Sponsoren gesucht für Attraktionen im Kleinkinderbecken, in Form von Wasserspielen. Peter Fischer zeigt der Versammlung Beispielfotos.

Finanzierung Sanierung Hallenbad:

Kosten Gesamtsanierung = Fr. 9,5 Mio.

Kleinkinderbassin = ca. Fr. 100'00.00

Pro Wasserspiel = rund Fr. 5'000.00

Die Sponsoren werden in Form von kleinen Schildern im Kleinkinderbecken namentlich erwähnt.

Über den neuen Antrag von Mitgliedern, den Betrag auf Fr. 7000.- zu erhöhen wird abgestimmt:

Fr. 5000.-: 30 Mitglieder sind dafür

Fr. 7000.-: 32 Mitglieder sind dafür

Enthaltungen: 3

Der Antrag für eine Spende von Fr. 7000.- wird von der Versammlung gutgeheissen.

Peter Fischer bedankt sich im Namen der Sportzentrum Wichterheer AG für die grosszügige Spende.

2. Sanierung Pfadiheim Chelli, Pfadi Wendelsee, Hünibach über Fr. 2000.-

Antrag von Adrian Straubhaar, Sekretär Pfadiabteilung Wendelsee

Die Toiletten im Pfadiheim müssen saniert werden und die Küche entspricht nichtmehr den heutigen Bedürfnissen und muss erweitert werden.

Gesamtkosten = rund Fr. 180'000.00

Über den neuen Antrag von Mitgliedern, den Betrag auf Fr. 3000.- zu erhöhen wird abgestimmt:

Fr. 3000.-: 53 Mitglieder sind dafür

Dies ist die Mehrheit und somit wird dieser Antrag für eine Spende von Fr. 3000.- von der Versammlung gutgeheissen.

3. Neues Förderseil Skilift Schwanden über Fr. 1500.-

Antrag von Christian Saurer, Präsident Skilift AG Schwanden
Gesamtkosten = rund Fr. 43'500.00

Vor 2 Jahren haben wir der Skilift Wilerallmi AG Sigriswil Fr. 1500.- gespendet.
Der Vorstand schlägt nun vor, dem Skilift Schwanden den gleichen Betrag zu spenden.

Der Antrag wird mit einer Gegenstimme von der Versammlung gutgeheissen.

4. Sommernachtstraum 2017, Stiftung Schloss Hünegg über Fr. 500.-

Antrag vom Vorstand für diesen schönen Anlass im Juni zu spenden

Der Antrag wird mit 3 Enthaltungen von der Versammlung gutgeheissen.

5. Wohn und Integrationsheim St. Michael, Oberhofen über Fr. 3000.-

Antrag von Brigitta Lauber, Oberhofen

Die Sozialtherapeutische Wohn- und Arbeitsgemeinschaft St. Michael in Oberhofen organisiert jedes Jahr ein Ferienlager und sucht Sponsoren für die Finanzierung.

Der Antrag wird von der Versammlung mit 44 Gegenstimmen abgelehnt.

Mit der Anmerkung, dass wir zu einem späteren Zeitpunkt wieder für diese Institution spenden werden.

Das Total aller Anträge bleibt unter Berücksichtigung der Änderungen bei: Fr. 12000.-

9. Budget 2017

Gabi Tschofen erläutert das Budget 2017.

Total Einnahmen: Fr. 47'900.-

Total Ausgaben: Fr. 79'330.-

Verlust: Fr. 31'430.-

Eigenkapital per 31.12.2017: Fr. 97'836.-

Dies unter Berücksichtigung der neuen Anträge.

Die Präsidentin fragt die Versammlung an, ob sie mit dem Budget einverstanden ist.

Das Budget 2017 wird einstimmig genehmigt. Es wird dem Protokoll beigelegt.

Neues Projekt „4-Generationen-Stuhlprojekt 2017“

Wird im Budget 2017 mit Ausgaben von Fr. 3000.- ausgewiesen, Therese Linder stellt das Projekt vor.

Projektidee von Walter Zürcher aus Hilterfingen

Bemalen und Gestalten von Holzstühlen durch Grosseltern, Eltern, Jugendliche und Kinder der Gemeinden Hilterfingen, Oberhofen und Hünibach in Zusammenarbeit mit den Schulen und Altersheimen. Anschliessend Ausstellen der Stühle an ausgewählten Standorten in den drei Gemeinden (in Absprache mit den Gemeinden).

Bereits vorhandene Ideen: Holzstühle via Inserate und Direktansprachen suchen.

Sponsorsuche zur finanziellen Unterstützung des Projektes.

Anfrage von Malerei- und Schreinereien sowie Firmen zum Kauf/Erhalt von nicht zu teuren Farben, Lacken und zum Abschleifen der Stühle.

Malaktionen zum Bemalen und Gestalten der Stühle im Zelt Kulturpavillon Hünegg unter Einbezug der Schulen im September und Oktober 2017.

Eröffnung der Ausstellung mit kleinem Apéro Ende April/Anfang Mai 2018 und danach Ausstellung der Stühle an diversen Standorten in den drei Gemeinden.

10. Jahresprogramm 2017

Gabi Tschofen weist auf die Anlässe im kommenden Jahr hin:

- Diverse Anlässe (Basteln, Spinnen, Bewegung etc.)
- Kurse
- Klösterli Zmorge (letzter Samstag im Oktober)
- Wanderung/en und Ausflüge
- Ländtefest
- Vereinsreise
- Nordic Walking Laufträff
- Adventsfenster Oberhofen, Hilterfingen und Hünibach (ab Dezember 2017 nur noch alle 2 Jahre)
- Adventsfeier
- Räbeliechtliumzug
- Lotto

11. Verschiedenes

Peter Fischer übergibt Grüsse vom Gemeinderat Hilterfingen-Hünibach und bedankt sich für das grosse Engagement des Frauenvereins.

Philippe Tobler (Ressort Kultur und Sport) übergibt Grüsse des Gemeinderates Oberhofen, auch er bedankt sich für das grosse Engagement des Frauenvereins.

Generationenprojekt der Gemeinde Oberhofen

Wird vorgestellt durch Frau Petra Maurer Stalder, Gemeinderat Oberhofen

Aufruf

Wir suchen Freiwillige im Ressort „von Zeit zu Zeit etwas Zeit schenken“
Interessierte melden sich bei Uschi Zuppiger

Information neue Homepage Frauenverein OHH

Die bisherige Homepage des Frauenvereins ist etwas „in die Jahre gekommen“.

Deshalb hat der Vorstand beschlossen, die Homepage moderner zu gestalten, dabei soll sie aber handlich und einfach bedienbar sein.

Ein anderer Anbieter hat uns die Homepage neu gestaltet.

Diese ist weiterhin unter www.frauenverein-ohh.ch abrufbar. Ab Mitte März 2017 wird die neue Homepage aufgeschaltet.

Es sind alle bisherigen Punkte, wie auch auf der bisherigen Homepage, enthalten.

Die Suche nach einzelnen Themen aber wird einfacher sein. Anmeldungen für Anlässe funktionieren wie bisher.

Freut euch auf eine neue, übersichtlich gestaltete Homepage!

Verdankungen

Vreni Fuchs und Elisabeth Tschui

danken wir im Namen des Frauenvereins ganz herzlich für den jahrelangen und treuen Einsatz in den Brockenstuben

Marianne Burri

danken wir im Namen des Frauenvereins ganz herzlich für die jahrelange Hilfestellung bei den Einsatzplänen in der Cafeteria des Seniorama's

Die 3 werden mit Applaus und Geschenk verdankt

Die nächste HV findet im Kirchgemeindehaus Hünibach am Dienstag, 6. März 2018 statt.

Schluss HV: 21:20 Uhr

Im Anschluss an die Hauptversammlung wird zu einem Dessertbuffet eingeladen.

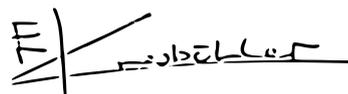
FRAUENVEREIN OBERHOFEN - HILTERFINGEN – HUENIBACH

Die Präsidentin:



Gabi Tschofen

Die Protokollführerin:



Erika Kneubühler

13.03.2017/ek